

Hamburg, 29. September 2011

PRESSEMELDUNG

# Seelenlänge

## Meisterkonzert im Bürgersaal Wandsbek Musik für Violoncello und Klavier

Samstag, 29. Oktober 2011, 19.30 Uhr  
Bürgersaal Wandsbek  
Am Alten Posthaus 4  
U Wandsbek Markt

Werke von Ludwig van Beethoven, Franz Schubert und Johannes Brahms,  
gespielt von Johannes Krebs, Solocellist der Bremer Philharmoniker,  
und dem Hamburger Pianisten Franck-Thomas Link.

### Eintritt

20 € | 12 € ermäßigt  
Karten an der Abendkasse

### Beschreibung

Der Gesang des Cellos rührt „auf tiefer, unergründlicher Ebene an unser Gefühl“, wie Yehudi Menuhin sagte. Der Klang des Violoncellos kommt dem der menschlichen Stimme sehr nahe. Johannes Krebs und Franck-Thomas Link zeichnen in ihrem Konzert die rasante Entwicklung der Sonate für Violoncello und Klavier im 19. Jahrhundert nach.

Die großen Cellosonaten von Beethoven, Schubert und Brahms sind Ausdruck der Blütezeit des bürgerlichen Konzertlebens. Das unbekannte Selbst faszinierte den Bürger. Die Seele des genialen Künstlers trug heroische Menschwerdungskämpfe aus. Der dunkle Ton des Violoncellos verlieh kaum geahnten Empfindungen des Künstlers Ausdruck.

Heute bedrängen Massenphänomene wie Internet, Bevölkerungswachstum und wirtschaftliche Umwälzungen das Individuum. Kommerz höhlt die zentrale Errungenschaft der europäischen Aufklärung aus: den Wert des Individuums. Die Celloklänge des 19. Jahrhunderts zeigen uns die Würde unserer Seele.

### Programm

Ludwig van Beethoven,  
Sonate für Violoncello und Klavier Nr. 3 A-Dur op. 69

Franz Schubert,  
Sonate für Arpeggione und Klavier a-moll D 821

Johannes Brahms,  
Sonate für Violoncello und Klavier Nr. 1 e-moll op. 38

## **Musikerbiographien**

Johannes Krebs ist einer der vielseitigsten Cellisten seiner Generation. Er spielt ein Instrument, das Carlo Antonio Testore 1746 in Mailand gebaut hat. Johannes Krebs ist Solocellist der Bremer Philharmoniker, Kammermusiker, gibt Meisterkurse in England und Frankreich und unterrichtet an der Hochschule für Künste in Bremen.

Franck-Thomas Link ist künstlerischer Leiter des Hamburger Kammerkunstvereins und Pianist der Brahms-Solisten Hamburg. Er unterrichtet an der Akademie Hamburg für Musik und Kultur und war Gastdozent an der Napier University, Edinburgh. Seine Konzerttätigkeit als Solist, Kammermusiker und Liedbegleiter führte ihn durch weite Teile Europas, nach China, Iran, Japan und Kanada.

## **Fotos**

[http://kammerkunst.de/data/johannesundthommy\\_1.jpg](http://kammerkunst.de/data/johannesundthommy_1.jpg)

[http://kammerkunst.de/data/johannesundthommy\\_2.jpg](http://kammerkunst.de/data/johannesundthommy_2.jpg)

[http://kammerkunst.de/data/johannesundthommy\\_3.jpg](http://kammerkunst.de/data/johannesundthommy_3.jpg)

## **Diese Pressemeldung als PDF**

[http://kammerkunst.de/pdf/pm\\_buesa\\_seelenklaenge.pdf](http://kammerkunst.de/pdf/pm_buesa_seelenklaenge.pdf)

## **Hamburger Kammerkunstverein**

Kammerkunst ist ein Kulturveranstalter, der aus 30 klassischen Musikern und Theaterschaffenden besteht. Die Künstler interessieren sich besonders für ungewöhnliche Aufführungsorte und spartenübergreifende Projekte. 700 Veranstaltungen hat der gemeinnützige Verein seit 1999 in Hamburg durchgeführt. Veranstaltungsreihen: Lunchkonzerte, Clubabende und Wandsbeker Konzerte.

<http://kammerkunst.de>

## **Wandsbeker Konzerte**

Seit 2009 veranstaltet der Kammerkunstverein die mit herausragenden Künstlern besetzten „Wandsbeker Konzerte“. Schwerpunkt sind die klassische Kammermusik und Kinderkonzerte. Der Sitzungssaal der Bürgerschaft Wandsbek wird so zum zentralen Konzertsaal in Wandsbek.

<http://wandsbeker-konzerte.de>

## **Logo Kammerkunst**

[http://kammerkunst.de/IMAGEPOOL/hkkv\\_logo.tif](http://kammerkunst.de/IMAGEPOOL/hkkv_logo.tif)

## **Über diese Pressemeldung**

Sie sind auf dem Presseverteiler des Hamburger Kammerkunstvereins gelandet. Unsere Pressemeldungen erscheinen durchschnittlich höchstens 1 x im Monat. Wenn wir Sie unter dieser Adresse nicht mehr mit unseren Veranstaltungshinweisen beliefern sollen, genügt eine kurze Antwort auf diese Mail. Wenn es in Ihrem Hause eine für diese Meldung besser geeignete Stelle gibt, oder wenn Sie Anmerkungen haben, lassen Sie es uns bitte wissen.

Ältere Pressemeldungen finden Sie hier:

<http://kammerkunst.de/presse.php>

## **Kontakt**

Hamburger Kammerkunstverein e. V.  
Ulrich Bildstein, Geschäftsführung  
Stockmeyerstraße 43, 20457 Hamburg

[bildstein@kammerkunst.de](mailto:bildstein@kammerkunst.de)

+49 172 4326082

Weitere Infos, Texte, Bildmaterial etc. auf Anfrage sehr gerne.